

Medienmitteilung der Klima-Allianz

6 Finalist:innen kämpfen um den Prix Climat

Genf, 29. September 2021. **Nach einer ersten Auswahl stehen die sechs Finalist:innen für den Prix Climat 2022 fest. Ab November präsentieren die Nominierten ihre Klimaprojekte einer breiten Öffentlichkeit, bevor im März 2022 eine Fachjury und die gesamte Schweiz via Online Voting den Prix Climat verleiht. Mit dieser Kampagne ehrt die Klima-Allianz innovative Bäuerinnen und Bauern und zeigt auf, dass eine klimafreundliche Landwirtschaft möglich und rentabel ist.**

Über 60 Bewerbungen aus der ganzen Schweiz hat die Klima-Allianz für den Prix Climat erhalten. In Zusammenarbeit mit einer Fachjury nominierte die Klima-Allianz, aufgrund von in Workshops erarbeiteten Kriterien, die sechs Finalist:innen. Im Rahmen einer Sensibilisierungskampagne werden die Klimaprojekte ab November in Videoporträts einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Vom Waadtländischen Apples bis nach Jona in St. Gallen zeigen die sechs Finalist:innen, wie die Landwirtschaft von einer grossen Verursacherin hin zu einem grossen Speicher von Klimagasen werden kann. So produziert Urs Marti vom Biohof Hübeli in Kallnach (BE) klimafreundliche Hafermilch, während das Hoflabor SlowGrow in Mönchaltorf (ZH) ihre Bodenqualität verbessert, indem Biodiversität zurück in Nutzflächen gebracht wird. Martin Jucker vom Bächlihof in Jona (SG) erklärt: «Wir beweisen, dass innovative, unabhängige Landwirtschaft, auf Grundlage der natürlichen Kreisläufe langfristigen gesellschaftlichen Mehrwert bietet».

Während einer Woche im Februar 2022 kann die Schweiz via Online Voting für ihren Favoriten abstimmen. An der anschliessenden Preisverleihung im März kürt eine Fachjury den ersten Platz des Prix Climat 2022. Nebst einer Auszeichnung erhalten alle nominierten Höfe mit dem Prix Climat die nötige Aufmerksamkeit, um künftig ihre Klimaprojekte zum Erfolg zu bringen.

«Mit dem Prix Climat erhalten Konsument:innen einen Einblick in die wichtige Arbeit von klimafreundlichen Betrieben und deren Produkte. Zudem sollen die klimafreundlichen Ansätze unserer Finalist:innen andere Landwirt:innen inspirieren.» erklärt Loïc Schwab, Projektleiter des Prix Climat.

Alle weiteren Informationen rund um den Preis, das Thema und die Nominierten auf: prixclimat.ch.

Fotos zur Nutzung: <https://www.flickr.com/photos/klima-allianz-ch/sets/72157719920924754>

Kontakt für Medienanfragen:

Loïc Schwab, Projektleitung Klima-Allianz, 079 766 96 20, loic.schwab@klima-allianz.ch